

Baureferat

V/TfA/StrN/Gi

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

| | bisherige Beratungsfolge | Sitzungstermin | Abstimmungsergebnis | | | | |
|---|--------------------------|----------------|---------------------|--------------|--------|------------|--------------|
| | | | einst. | mit Mehrheit | | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen |
| | | | | angen. | abgel. | | |
| 1 | Bauausschuss | 24.07.2002 | | | | | |
| 2 | Bauausschuss | 09.07.2003 | | | | | |
| 3 | Bauausschuss | 13.10.2004 | | | | | |
| 4 | Stadtrat | 27.10.2004 | | | | | |

Betreff

Ausbau der St 2263

Abschnitt 2: „Herzogenauracher Straße, in Vach einschl. Einmündung „Am Vacher Markt“

Ergänzende Projektgenehmigung

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom
25.08.2005

Anlage
Ausführungsplanung

Beschlussvorschlag

Die Vorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.

Die ergänzende Projektgenehmigung zum
Ausbau der St 2263

Abschnitt 2: „Herzogenauracher Straße“ in Vach einschl. Einmündungsbereich „Am Vacher Markt“
wird erteilt.

Sachverhalt

Auf Grundlage der vom Stadtrat am 27.10.2004 genehmigten Planung wurde der Zuwendungsantrag für die Maßnahme über das Straßenbauamt Nürnberg bei der Regierung von Mittelfranken eingereicht.

Mit Schreiben vom 08.12.2004 hat die Regierung von Mittelfranken der Stadt Fürth die voraussichtlichen Auflagen, Hinweise und Empfehlungen mitgeteilt. Für die weitere Planung sind im wesentlichen folgende Auflagen relevant, da sie Einfluss auf die Linienführung und die Anzahl der Parkplätze haben:

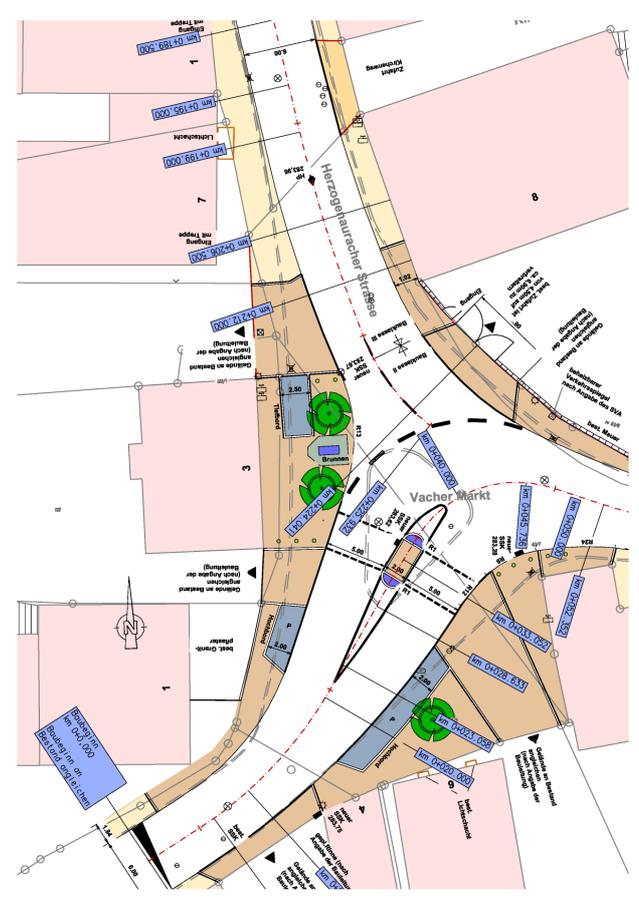
Aufweitung des Einmündungsbereiches Herzogenauracher Straße / Am Vacher Markt auf 4,50 m

Der als Einmündung neu gestaltete Knotenpunkt Herzogenauracher Straße / Brückenstraße / Vacher Straße wird nur dann der als Fördervoraussetzung dringend notwendigen Verbesserung der Verkehrsverhältnisse gerecht, wenn für den einmündenden Verkehr von der Herzogenauracher Straße in die Brückenstraße bzw. Vacher Straße aus Leistungsfähigkeitsgründen ein aus Platzgründen zumindest 15 m langer und 4,50 m breiter Aufstellbereich für die Links- und Rechtseinbieger angeboten wird. Die Verziehung des Fahrbahnrandes kann bereits ab Bau-km ca. 0 + 190 erfolgen.

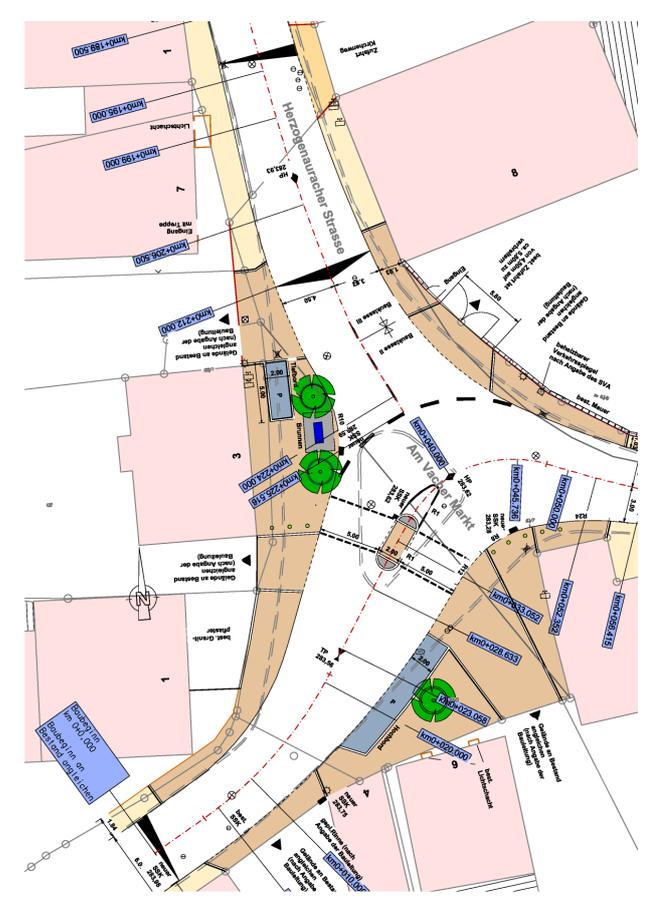
Gleichzeitig konnte eine Verbesserung der Einfahrtssituation für die landwirtschaftlichen Fahrzeuge in den Kirchenweg erzielt werden.

Entfallen eines Parkplatzes vor dem Anwesen Am Vacher Markt 1

Der in Fahrtrichtung Süden in der Vacher Straße vorgesehene Parkplatz liegt im Kreuzungsbereich. Ein- und ausparkende Fahrzeuge beeinträchtigen insbesondere in den Hauptverkehrszeiten den Verkehrsablauf und vermindern die Verkehrssicherheit für Fahrzeuge aus der Herzogenauracher Straße und Brückenstraße.



Planung vorher

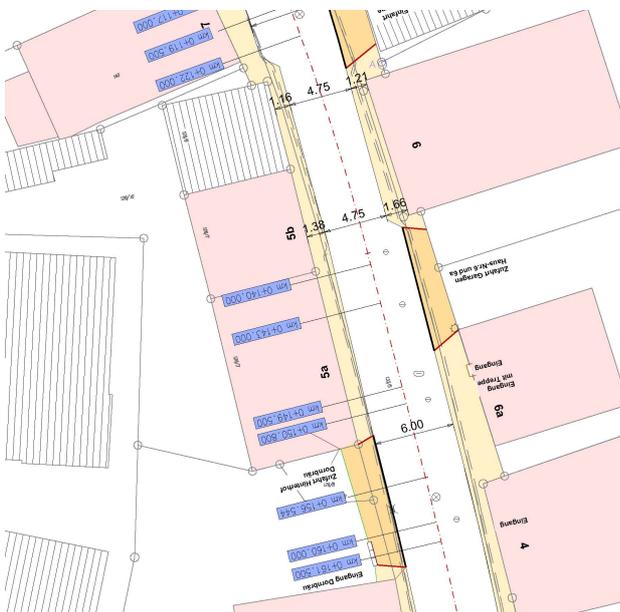


Planung neu
Aufweitung in der Herzogenauracher Straße auf 4,50 m
Entfall des Parkplatzes im Bereiche des Anwesens
Am Vacher Markt 1

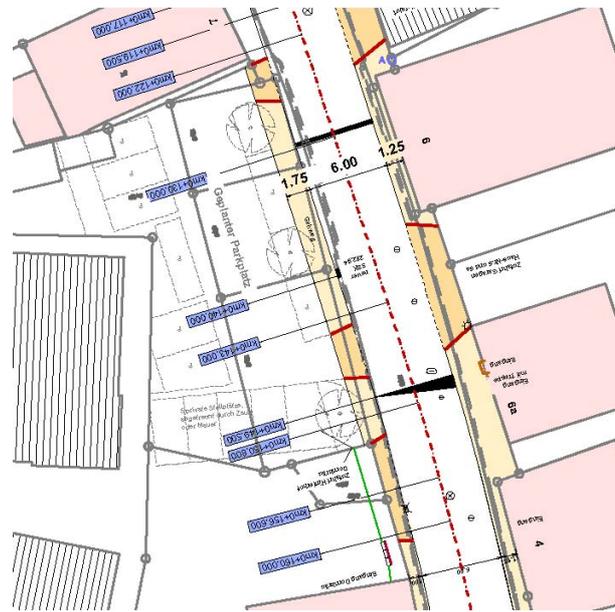
Die weiteren Auflagen und Hinweise der Regierung v. Mfr. sind technischer Art (z. B. Veränderungen in den Querneigungen, im Regelquerschnitt) und wurden soweit als möglich in die Planung eingearbeitet. Die überarbeitete Planung wurde dem Straßenbauamt Nürnberg und der Regierung von Mittelfranken nochmals vorgelegt.

Planänderungen, die sich aufgrund des Grunderwerbes von der Fa. Konrad Dom GmbH & Co KG ergeben
Beseitigung der Engstelle in der Herzogenaauracher Straße und zusätzliche Schaffung von öffentlichem Parkraum

Die auf den Fl.Nrn. 126/9, 126/7 und 126/3 befindlichen Gebäude sind am 10.12.2004 abgebrannt. Die Abbruchgenehmigung wurde erteilt. Somit wurde die Beseitigung der Engstelle im Fahrbahnbereich der Staatsstraße (durchgehende Fahrbahnbreite 6,00 m) und die Verbreiterung des westlichen Gehweges auf 1,75 m ermöglicht. Gleichzeitig sollen zusätzlich 8 öffentliche Stellplätze errichtet werden.



Planung vorher
Ausführung mit Engstelle 4,75 m



Planung neu
Ausführung mit durchgehend 6,00 m Fahrbahnbreite, Verbreiterung des westlichen Gehweges auf 1,75 m u. zusätzliche Schaffung von Parkraum

Durch den v. g. Sachverhalt fallen zusätzliche Gesamtkosten für Gebäudeabbruch und Grunderwerb in Höhe von 90.000,-- € an (Beschluss des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses vom 11.07.2005). Für die Errichtung von Fahrbahn-, Gehwegverbreiterung und Parkplatzherstellung werden die Kosten auf rd. 25.000,-- € geschätzt.

| | | | |
|---|---|--|---|
| Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja Gesamtkosten 506.000,-- € | | jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja € | |
| Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja bei Hst. s. u. | | Budget-Nr. | Im <input type="checkbox"/> Vwhh <input checked="" type="checkbox"/> Vmhh |
| Wenn nein, Deckungsvorschlag: 6300.9588 HH 2005 391.000,-- € Herzogenauracher Straße zw. Vacher Markt und Lohstraße 115.000,-- € (zusätzliche Mittel für GE und Parkplatzerrichtung werden beantragt) | | | |
| Zustimmung der Käm liegt vor: <input type="checkbox"/> | Beteiligte Dienststellen: RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> Weitere: <input type="checkbox"/> | | |

II. BvA Zur Versendung mit der Tagesordnung

III. BvA

Fürth, 25.08.2005

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:

Tel.: